Name: Birchstrooss Objekt-Nr.: 2.12

*Typ*: Hecke

**Koordinaten:** 686 960 / 281 390 **Höhe ü.M. (m):** 465

Ausdehnung (m):  $50 \times 8$  Fläche (a): 4

Exposition: SW Zone: Landwirtschaftszone

GB-Nr.: 50 Eigentümer: Einwohnergemeinde

Neuhausen am Rheinfall

Aufnahmen: Gemeindegärtnerei 2006

## Beschreibung:

Eine im Jahr 2002 gepflanzte Hecke mit verschiedenen einheimischen Sträucherarten wie Feld-Ahorn, Hagenbuche, Hasel, Traubenkirsche, Eberesche, Hartriegel, Kornelkirsche, Weissdorn, Pfaffenhütchen, Liguster, Schlehe, Heckenkirsche u.a.

Der südwestlich an die Hecke anschliessende Streifen wurde 2006 auf einer Breite von 5 m als Kräutersaum angelegt.

<sup>2)</sup> Die Hecken und Baumgruppen dienen als Elemente einer durchgehenden Vernetzungsstruktur zwischen Neuhauserwald und Rhein, welche unter anderem von Wasserfledermäusen als Flugstrasse genutzt wird. <sup>2)</sup> Ergänzungen des Fledermausschutzbeauftragten H. Alder.

# Botanische Beobachtungen:

Hecke: Siehe Beschreibung

Heckensaum: Ruderalflora-Mischung mit über 65 einheimischen Pionierpflanzen

### Zoologische Beobachtungen:

Fledermausnachweis Hansueli Alder 2013:

- Myotis daubentonii, Wasserfledermaus
- Pipistrellus pipistrellus, Zwergfledermaus
- Pipistrellus kuhnii, Weissrandfledermaus
- Nyctalus noctula, Grosser Abendsegler (s. Kapitel 6)

## Bewertung:

В	Е	G	Н	K	L	O	S	W	Z
2	2				2	2			

### Einstufung:

- Kommunal

## Gefährdungen:

- Umzonung
- Nutzungsänderung

#### Schutzziel:

- Erhaltung der Hecke und des Krautsaumes als Pufferstreifen zwischen Neubaugebiet und Landwirtschaftszone
- <sup>2)</sup> Erhalt der ökologisch wertvollen Flächen als wesentlicher Bestandteil einer der letzten durchgehenden Vernetzungsstrukturen zwischen Südranden und Rhein in der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall. <sup>2)</sup> Ergänzungen des Fledermausschutzbeauftragten H. Alder.

#### Schutzmassnahmen:

-Pflegeauftrag

## Pflege- und Entwicklungsmassnahmen:

- Integration als Teil des Vernetzungskonzeptes mit 5.07 "Härbschtäcker" und 2.09 "Fäldghölz Härbschtäcker"

### Bemerkungen:

- Die Hecke 2.12 "Birchstrasse" wird als Ersatz für die Wegböschung 1.12 "Oberer Birchweg" gemäss Gemeinderats-Beschluss vom 07.06.2006 und Genehmigung des Regierungsrates vom 14.11.2006 in das Naturschutzinventar aufgenommen







Massstab: 1:1000

	2006	2016		
Name:	Birchstrasse	Birchstrooss		
Typ:	Hecke	./.		
Koordinaten:	281 380 / 686 940	686 960 / 281 390		
Ausdehnung (m):	50 x 3	50 x 8*		
Fläche (a):	1.5	4*		
Exposition:		./.		
Höhe ü.M. (m):		./.		
Zone:		./.		
GB-Nr.:		./.		
Eigentümer:		./.		
Aufnahmen:		./.		
Beschreibung:		Ergänzt: "Der südwestlich		
		an die Hecke"		
		Ergänzt: <sup>2)</sup> Alder 2013		
Botanische Beobachtungen:		Ergänzt: Heckensaum		
Zoologische Beobachtungen:		Ergänzt: Alder 2013		
Bewertung:		./.		
Einstufung:		./.		
Gefährdungen:		Neu: - Umzonung Neu: - Nutzungsänderung		
Schutzziel:		Ergänzt: <sup>2)</sup> Alder 2013		
Schutzmassnahmen:		./.		
Pflege- und Entwicklungs- massnahmen:	- Auf der westlichen, besonnten Seite der Hecke wird ein	Entfällt: 2006 realisiert		
	Kräutersaum angelegt.	Neu: - Integration als Teil		
Bemerkungen		./. und präzisiert		

<sup>\*</sup> Die nachträgliche Anlage des Heckensaumes vergrössert den Perimeter, bzw. die Fläche.